

Gottes Enthüllung Nr. 111

Die Wahre Rebe wird Gottes Wort predigen und kein anderer

25. August 2019,

Bruder Brian Kocourek

In **Die Enthüllung Gottes** sagte Bruder Branham in Paragraf 94 *Was ist mit den Leuten, die sagen, dass sie in der Gegenwart Gottes verhüllt sind und eine kirchliche Tradition predigen? Oh, Gnade, Güte! Was fügt hinzu und nimmt alles andere, als würde man ihre eigenen Themen und ihre eigenen Gedanken injizieren und nicht das Wort Gottes, was für ein Vorhang? Das hat einen kirchlichen Vorhang. Gott riss diesen Vorhang weit auf! Sie sagen, dass in diesen letzten Tagen keine solchen Dinge wie Apostel und Propheten existieren, und es keine göttliche Heilung und keinen Seher mehr geben würde, und dass es so etwas wie die Erfüllung von **Markus 16** nicht geben kann. Sie sagen, dass das apostolische Zeitalter vorüber ist. Sie haben es vor dem Volk verhüllt, aber Gott ist mit Seinem Heiligen Geist und mit Feuer hervorgekommen und hat diesen Vorhang von oben bis unten zerrissen. Gott hat diesen Vorhang zerrissen.*

Heute Morgen möchte ich unsere Gedanken aus diesem Paragraf nehmen und darüber sprechen, dass sie ihre eigenen Themen und ihre eigenen Gedanken nehmen und nicht aus dem Wort Gottes.

Ich möchte heute Morgen zeigen, dass die Wahre Rebe nur an dem bestätigten Wort für die Saison festhält, während die Falsche Rebe ihre eigenen Ideen über das bestätigte Wort für die Saison stellen wird.

Hebräer 3:6 *Christus aber als Sohn über sein eigenes Haus; und sein Haus sind wir, wenn wir die Zuversicht und das Rühmen der Hoffnung bis zum Ende standhaft festhalten.*

Hebräer 4:14 *Da wir nun einen großen Hohenpriester haben, der die Himmel durchschritten hat, Jesus, den Sohn Gottes, so lasst uns festhalten an dem Bekenntnis! Das Wort Bekenntnis wurde vom griechischen **homologeō** übersetzt, was bedeutet: eine Anerkennung, die im Namen unseres Bekenntnisses oder Erkenntnis erfolgt. Was wir bekennen, wovon wir in Anerkennung sprechen.*

Was wir bekennen, wovon wir in Anerkennung sprechen. Im Wesentlichen sehen wir also, dass Geständnis und Bekenntnis dasselbe sind und dass wir Christus in unserem Leben anerkennen. Dies geschieht nicht durch einfaches Drücken einer Taste, um ein Band anzuhören. Es kommt, weil die Bibel sagt: **"Wie ein Mann in seinem Herzen denkt, so ist er; und aus der Fülle oder dem Überfluss des Herzens spricht der Mund."**

Jetzt gibt es einen Begriff, über den man sich Wort geplänkelt, und ich denke, wenn Sie nicht aufpassen, werden Sie einen falschen Eindruck bekommen. In **"Drück Play"** zu denken, das ist alles, was Sie tun müssen, kann zu einer sehr widerspenstigen Lebensweise führen. Nun, ich sage nicht, dass wir nicht "Drücken" sollen, denn das ist die Sache, die zu tun ist, wenn Sie hören möchten, was der Prophet zu einem bestimmten Thema gesagt hat. Aber das Schieben oder Drücken eines Knopfes gibt niemandem einen Hinweis darauf, wer du bist und was in deinem Herzen ist. Sie können "Früchte" nicht durch einfaches Drücken eines Knopfes manifestieren. Ein christliches Leben ist weitaus komplexer. Oh, ich wünschte es wäre wahr, aber es ist nicht wahr.

Aber wenn du das Wort sprichst und lebst, was du glaubst, wirst du entweder als echt erweisen, oder es wird beweisen, dass du keine Ahnung hast, wovon du sprichst und nur ein Heuchler bist. Und dein Leben spricht im Himmel lauter als deine Worte. **"Denn an ihren Früchten sollst du sie erkennen."**

Nun, Gott kennt mein Herz und ich bin nicht hier, um mit irgendjemandem Aufhebens zu machen, aber ich muss für meine Worte am Tag des Gerichts antworten, wenn wir alle vor dem Richter der ganzen Erde stehen. Ich habe jedoch einen Vorteil: Ich glaube, ich stehe bereits vor dem Richter auf der ganzen Erde, denn ich glaube, der Oberste Richter ist hier, und da ich Rechenschaft ablegen muss, möchte ich euch nicht meine Gedanken zu diesem Thema geben, sondern nur zu sagen was Gottes Schrift und Sein Prophet bereits zu diesem Thema gesagt haben.

Weil uns der Apostel Paulus geboten hat in **Hebräer 10:23** *Lasst uns festhalten am Bekenntnis der Hoffnung, ohne zu wanken — denn er ist treu, der die Verheißung gegeben hat —*,

Und unser Bekenntnis, an dem wir festhalten sollen, ist das, was wir in Anerkennung dessen sagen, was er für uns getan hat und in dieser Stunde tut. Und wir sollten dies ohne Bosheit gegenüber irgendjemandem tun, außer mit Liebe die Zeit einlösen. Wie der Apostel Paulus im nächsten Vers weiter sagt ...

24 und lasst uns aufeinander achtgeben, damit wir uns gegenseitig anspornen zur Liebe und zu guten Werken,

Normalerweise denken wir in diesem Wort provozieren als ein Wort, das dazu führt, dass etwas passiert. Und in der Regel wird es in Bezug auf Wut und Aufregung verwendet. **"Er hat mich provoziert, also habe ich ihn geschlagen."** Mit anderen Worten bedeutet das Wort **provozieren** in der englischen Sprache: *Ärger, wütend machen, zur Verzweiflung bringen oder irritieren. Aufreißen, wecken oder hervorrufen (Gefühle, Wünsche oder Aktivitäten): aufstacheln oder zum Handeln anregen. Anlass geben, veranlassen oder bewirken:*

Aber Bruder Branham sagt uns in seiner Predigt, was Paulus hier meint. **Unverzeihliche Sünde 541024 P: 32** **"Provozieren"** bedeutet dort **"ermutigen"**. **Ermutigten Sie sich gegenseitig, zu lieben und gute Werke zu tun.** *Wenn Sie einen Bruder in der Kirche sehen, der etwas gegen den anderen Bruder hat, sagen Sie nichts, was das aufrüttelt, sondern etwas, das sie zusammenbringt. Sich gegenseitig zu guten Werken und zum Lieben zu provozieren, ist das, was wir tun müssen. Was ist das? Das ist ein Mann, der wiedergeboren ist. Wenn du, mein Bruder, heute Abend nicht so fühlst, wenn du siehst, wie deine Brüder auseinanderklaffen, und scharfe Worte untereinander und wenn du keine Lust hast, sie zusammenzubringen, ist es deine Zeit, zum Altar zu gehen. Stimmt. Es ist etwas in deinem Leben passiert. Es gibt etwas, indem du getäuscht wurdest. Du hast nicht die Erfahrung, die Gott von dir wünscht. Für Jesus, als er geschmäht wurde, schmähte er nicht wieder. Und es wurde böse gesprochen, Er sprach nicht wieder zurück. Und als er ... als sie ihm Böses angetan hatten, drehte er sich um und tat ihnen Gutes. Als sie ihn verfolgten und ans Kreuz nagelten, blickte er nach unten und sagte: "Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun." Wenn diese Art von Geist nicht in dir ist, hat der Heilige Geist dich noch nie betreten, denn das war derselbe Geist, der auf Christus Jesus war. Die Bibel sagte: **"Lass es in dir sein."** Christus ist in Seiner Kirche.*

Deshalb möchte ich heute Morgen zu diesem Thema sprechen, gegen niemanden etwas zu zeigen, sondern um Ihnen zu zeigen, wohin diese Dinge führen können.

Nun, ich bin keine Minute anderer Meinung, als die Bänder abzuspielen, denn Bruder Branham sagte uns, wenn es irgendwelche Fragen zu dem gibt, was er gesagt hat, dann spiele das Band auf jeden Fall ab, um es herauszufinden.

Aber viele haben diesen Gedanken, die Bänder abzuspielen, als Gelegenheit genommen, zu Hause zu bleiben, obwohl William Branham dies überhaupt nicht wünschte.

Und der Apostel Paulus tat es auch nicht als seinen nächsten Vers, den er sagt: **25** *indem wir unsere eigene Versammlung nicht verlassen, wie es einige zu tun pflegen, sondern einander ermahnen, und dass umso mehr, als ihr den Tag herannahen seht!* Und Sie können einander nicht ermahnen, ohne zu sprechen und zu predigen.

Tatsächlich ermahnte uns Jesus in **Lukas 21:36** ***Darum wacht jederzeit und bittet, dass ihr gewürdigt werdet, diesem allem zu entfliehen, was geschehen soll, und vor dem Sohn des Menschen zu stehen!*** Wir sind also zu einer aktiven und nicht zu einer passiven Wache berufen. Drück auf Play für das Zusammenkommen zu ersetzen ist keine aktive Wache, sondern eine passive Art, deinen Glauben auszudrücken. Und deshalb sagte der Apostel Paulus in **1. Thessalonicher 5: 20-21**: *Verachte keine Prophezeiungen. Verachten, nicht predigen, sondern) **Beweise alle Dinge**; (und dann) **halte fest an dem, was gut ist.*** Wie beweist man also alles? Sie geben es den Word-Test.

Dieses Wort "**prophezeien**" wurde vom griechischen Wort **propheteia** übersetzt und bedeutet "**unter göttlicher Inspiration sprechen**". Es kann das bedeuten, was gegenwärtig oder zukünftig ist. Es wurde in Bezug auf die neutestamentlichen Lehrer, die unter der Inspiration des Heiligen Geistes lehrten, und **die prophetischen Äußerungen der alttestamentlichen Propheten verwendet**.

Und so hören wir, wie Jesus es uns sagt in **Offenbarung 19:10** *Und ich fiel vor seinen Füßen nieder, um ihn anzubeten. Und er sprach zu mir: Sieh dich vor, tue es nicht! Ich bin dein **Mitknecht und der deiner Brüder, die das Zeugnis Jesu haben.** Bete Gott an! Denn das Zeugnis Jesu ist **der Geist der Weissagung.***

Sie sehen, es spricht hier von der **göttlichen Inspiration** für einen Diener Gottes, dessen **Zeugnis** von Jesus Christus **der Geist der Prophezeiung ist.**

Und Bruder Branham sagte uns, dass nicht der Prediger predigt, sondern Gott das Predigen im Prediger tut. Er sagte, es ist nicht der Lehrer, der lehrt, sondern der Heilige Geist im Lehrer, der lehrt.

Jesus Christus derselbe 56-0426 P: 49 *Nun steht sein Leib zur Rechten Gottes. Das glaubst du doch, oder? Aber der Heilige Geist wirkt hier durch seine geheiligten Gefäße. Und was hat Gott in die Gemeinde gesetzt? Erst Apostel, dann Propheten, dann Lehrer, dann Evangelisten, dann Pastoren (Stimmt das?) Für die Vervollkommnung der Kirche. **Gott hat es getan. Es ist nicht der Prediger, der predigt; Es ist Gott, der durch ihn predigt. Es ist nicht der Prophet, der die Vision sieht; Es ist Gott, der durch ihn spricht. "Ich tue nichts außer der Vater zeigt mir zuerst was zu tun ist."***

Erwartung 54-1206 P:75 *Der Prediger kommt mit dem Wort und **predigt** Es und legt Es nieder und **zeigt dir, dass es Gottes Wille ist.** Und wenn du Gottes Wort nicht nimmst, wäre das genug für mich. Aber ich bin nicht Gott. Gott ist in seiner Barmherzigkeit. Abgesehen davon **sendet Er in der Kirche Propheten, Lehrer und Evangelisten** und alles, um Sie zu vergrößern und auf den Punkt zu bringen.*

Königin von Sheba 61-0219 P: 82 Nun, wenn Er gestern, heute und für Ewigkeit derselbe ist, muss er im Prinzip derselbe sein, dieselbe in Kraft, dieselbe in Manifestation. Einzige Sache ist ein Korporal Körper; Sein Körper ist zur Rechten Hand Gottes, des Vaters im Himmel, der auf den Thron sitzt. Sie glauben, dass? Ein Hohepriester. Und jetzt ist Sein Heiliger Geist hier, der Geist der auf Christus war, der Gott ist, in menschlichem Fleisch, deinem Fleisch, meinem Fleisch, wie das Blut uns reinigt. **Er predigt das Evangelium durch den Prediger, weissagt durch den Propheten** und offenbart die geheimen Herzen, spricht durch Zungen, interpretiert Zungen und setzt alles in Ordnung. Sie glauben, dass? Gut.

2Petrus 1:21 Denn niemals wurde **eine Weissagung** (Gottes inspirierendes Predigen) durch menschlichen Willen hervorgebracht, sondern vom **Heiligen Geist getrieben** haben die heiligen Menschen Gottes geredet.

1Korinther 14:22 Darum dienen die Sprachen als ein Zeichen, und zwar nicht für die Gläubigen, sondern für die Ungläubigen; **die Weissagung** (Gottes inspirierendes Predigen) aber ist nicht für die Ungläubigen, sondern für die Gläubigen.

1Korinther 14:6 Nun aber, ihr Brüder, wenn ich zu euch käme und in Sprachen redete, was würde ich euch nützen, wenn ich nicht zu euch redete, sei es **durch Offenbarung oder durch Erkenntnis oder durch Weissagung** (Gottes inspirierendes Predigen) oder **durch Doktrin**?

1Korinther 13:2 Und wenn ich **Weissagung** (Gottes inspirierendes Predigen) hätte und **alle Geheimnisse** wüsste und **alle Erkenntnis**, und wenn ich **allen Glauben** besäße, sodass ich Berge versetzte, aber **keine Liebe hätte, so wäre ich nichts**.

Das Predigen ist zwar göttlich inspiriert, aber wenn es nicht mit Liebe verbunden ist, ist es nichts.

1Korinther 12:10 einem anderen Wirkungen von Wunderkräften, **einem anderen Weissagung** (Gottes inspirierendes Predigen), einem anderen Geister zu unterscheiden, einem anderen verschiedene Arten von Sprachen, einem anderen die Auslegung der Sprachen.

Römer 12:6 wir haben aber verschiedene Gnadengaben gemäß der uns verliehenen Gnade; wenn wir **Weissagung** haben, (Gottes inspirierendes Predigen) lass uns prophezeien (predigen) in Übereinstimmung mit dem Glauben;

Und so erzählt uns der Apostel Paulus in **2Timotheus 1:13** Halte dich an das Muster der gesunden Worte, die du von mir gehört hast, im Glauben und in der Liebe, die in Christus Jesus ist!

Aber die falschen Reben halten an ihren eigenen Ideen über dem Wort fest und werden sich nicht dem Wort Gottes unterwerfen.

Psalmen 10:4 Der Gottlose sagt in seinem Hochmut: »Er wird nicht nachforschen!« Alle seine Gedanken sind: »Es gibt keinen Gott!«

Jesaja 55:7-11 Der Gottlose verlasse seinen Weg und der Übeltäter seine Gedanken; und er kehre um zu dem HERRN, so wird er sich über ihn erbarmen, und zu unserem Gott, denn bei ihm ist viel Vergebung. **8** Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der HERR; **9** sondern so hoch der Himmel über der Erde ist, so viel höher sind meine

Wege als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. 10 Denn gleichwie der Regen und der Schnee vom Himmel fällt und nicht wieder dahin zurückkehrt, bis er die Erde getränkt und befruchtet und zum Grünen gebracht hat und dem Sämann Samen gegeben hat und Brot dem, der isst — 11 genau so soll auch mein Wort sein, das aus meinem Mund hervorgeht: Es wird nicht leer zu mir zurückkehren, sondern es wird ausrichten, was mir gefällt, und durchführen, wozu ich es gesandt habe!

Hesekiel 18:28 *Weil er es eingesehen hat und umgekehrt ist von allen seinen Übertretungen, die er verübt hat, soll er gewiss leben und nicht sterben. 29 Aber das Haus Israel spricht: Der Weg des Herrn ist nicht richtig! Sollten meine Wege nicht richtig sein, Haus Israel? Sind nicht vielmehr eure Wege unrichtig? 30 Darum will ich jeden von euch nach seinen Wegen richten, ihr vom Haus Israel! spricht GOTT, der Herr. Kehrt um und wendet euch ab von allen euren Übertretungen, so wird euch die Missetat nicht zum Fall gereichen! 31 Werft alle eure Treulosigkeiten, die ihr verübt habt, von euch ab und schafft euch ein neues Herz und einen neuen Geist! Denn warum wollt ihr sterben, ihr vom Haus Israel?*

Psalmen 103:6 *Der HERR übt Gerechtigkeit und schafft Recht allen Unterdrückten. 7 Er hat seine Wege Mose wissen lassen, die Kinder Israels seine Taten.*

1Mose 6:5 *Als aber der HERR sah, dass die Bosheit des Menschen sehr groß war auf der Erde und alles Trachten der Gedanken seines Herzens allezeit nur böse,*

Psalmen 1:5-6 *Darum werden die Gottlosen nicht bestehen im Gericht, noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten. 6 Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten; aber der Weg der Gottlosen führt ins Verderben.*

Sprüche 14:12 *Mancher Weg erscheint dem Menschen richtig, aber zuletzt führt er ihn doch zum Tod.*

Und wieder sehen wir dasselbe in **Sprüche 16:25** *Mancher Weg erscheint dem Menschen richtig, aber sein Ende führt doch zum Tod.*

Jeremiah 8:5 *Warum ist denn dieses Volk [vom rechten Weg] abgewichen, verharret Jerusalem in fortwährender Abkehr? Sie halten fest am Betrug; sie weigern sich, umzukehren!*

Hebräer 10:26 *Denn wenn wir mutwillig sündigen, nachdem wir die Erkenntnis der Wahrheit empfangen haben, so bleibt für die Sünden kein Opfer mehr übrig,*

Matthäus 15:19 *Denn aus dem Herzen kommen böse Gedanken, Mord, Ehebruch, Unzucht, Diebstahl, falsche Zeugnisse, Lästerungen.*

In seiner Predigt mit dem Titel **Lebensgeschichte 54-0314 P: 16** sagte Bruder Branham: *"Gott hat Prediger gesandt, um das Evangelium zu predigen."* Und wenn Paulus es sagte in **Epheser 4:11** *Und Er hat etliche als Apostel gegeben, etliche als Propheten, etliche als Evangelisten, etliche als Hirten und Lehrer, 12 zur Zurüstung der Heiligen, für das Werk des Dienstes, für die Erbauung des Leibes des Christus, 13 bis wir alle zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes gelangen, zur vollkommenen Mannesreife, zum Maß der vollen Größe des Christus; 14 damit wir*

nicht mehr Unmündige seien, hin- und hergeworfen und umhergetrieben von jedem Wind der Lehre durch das betrügerische Spiel der Menschen, durch die Schlaueheit, mit der sie zum Irrtum verführen, **15** sondern, wahrhaftig in der Liebe, heranwachsen in allen Stücken zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus. **16** Von ihm aus vollbringt der ganze Leib, zusammengefügt und verbunden durch alle Gelenke, die einander Handreichung tun nach dem Maß der Leistungsfähigkeit jedes einzelnen Gliedes, das Wachstum des Leibes zur Auf Erbauung seiner selbst in Liebe.

Fragen und Antworten - Teil 3 von 4 64-0830M P;112 Nun, Bruder Branham, ist es wahr, dass niemand außer dir predigen sollte?

Beachten Sie, dass diese Frage vor 55 Jahren von Bruder Branham gestellt wurde. Das ist eine lange Zeit, also denken Sie nicht, dass dies etwas Neues ist, das wir heutzutage hören. Der gleiche Geist war damals in den Versammlungen zu spüren. Aber hören Sie auf seine Antwort, und dann haben Sie Ihre Antwort. Er liest die Frage weiter und es ist eine gute Frage, aber es gibt einen Grund, warum Bruder Branham diese Frage damals gelesen hat, und ich glaube, seine Antwort hat sich nicht geändert.

Er liest weiter, *Wir haben gesehen, dass du Männer zum Predigen eingesetzt hast. Wir glauben nicht, dass du so etwas tun würdest, wenn sie nicht predigen sollten. **Du meine Güte! Bruder, Schwester, wer immer euch erzählt hat, dass niemand außer mir predigen soll; dann würde ich ein armseliger Bursche bei GOTT sein. Nein! Jeder Mann der einen Ruf von GOTT in seinem Leben fühlt, soll in den Predigtendienst hinein gehen und anfangen zu predigen. Wir brauchen diese. Männer GOTTES sind auf der ganzen Welt gesalbt, um das Evangelium zu predigen.** Versteht ihr? Ich bin nur ein kleiner Kieselstein am Strand unter vielen großen Steinen. Versteht ihr? Da gibt es viele die weit qualifizierter sind, würdiger, mehr geeignet zum Predigen als wie ich. Ich bin nur eine kleine, geringe Person, die hier draußen wirkt. Ich bin nur ein Weizenkorn in einem ganzen Getreidespeicher. Versteht ihr? Ihr wisst was ich meine! **Jeder Mann, der von GOTT gerufen ist, muss das Evangelium predigen.***

Und aus seiner Predigt Offenbarung, Kapitel 4, Teil 3 61-0108 P:56 Heutzutage sind sie so: „Nun gut, wir glauben nicht, dass man auf der Kanzel von einer Hölle sprechen sollte.“ **O, Gnade! Hmmm! Wir brauchen Männer Gottes, Männer, die nicht zurückhalten!** Nun, nicht jeder kann ein Prediger sein, doch du hast eine Stimme. Und wenn du den Leuten nicht eine Predigt predigen kannst... **Wenn du ein Prediger bist, bist du berufen, auf der Kanzel zu predigen.** Wenn nicht, bist du dennoch ein Prediger, lebe den Leuten eine Predigt. Lasse deine Predigt gelebt sein, und es ist die Stimme Gottes, die denjenigen Tadel bringen wird, die sie ablehnen. Sie werden sagen: „Kein einziger kann seinen Finger legen auf sein oder ihr Leben. Sie sind lieblich, leben... Wenn es je einen Mann Gottes gab, ist es jener Mann oder jene Frau.“ Siehst du, **lebe deine Predigten.** Versuche nicht, ihnen zu predigen, **wenn** du nicht berufen bist, ein Prediger zu sein; [sonst] wird alles irgendwie durcheinander, und bringt Verwirrung, und du bringst die Leute durcheinander und du weißt nicht... Nun, du wirst sie ruinieren und dich selbst auch. **Lebe einfach deine Predigt! Der Prediger ist berufen, sein zu predigen und es auch zu leben. Wenn du es nicht leben kannst, dann hör auf, es zu predigen.** Aber du sollst deine Predigten leben.

Gottes einziger Ort der Anbetung 65-1128M P:61 **Ein Prediger ist nur für die Verkündigung des Evangeliums verantwortlich, nicht wie es geschrieben wurde. Er trägt nur die Verantwortung, zusagen, was geschrieben steht.** Als Knecht, als Prophet, ist man vor Gott verantwortlich. Die Visionen dienen dazu, die Schrift zu beleuchten, damit gezeigt wird, was Es ist ... wir sind für jedes Wort, das in der Bibel steht, verantwortlich, obwohl alles von Menschen, wie wir welche sind, geschrieben wurde. **Von alters her wirkte Gott durch die Propheten und schrieb die Heilige Schrift.** Seht ihr? **Kein echter Prophet Gottes könnte nie ein Wort davon leugnen, sondern jedes Wort**

glauben und es in gleicher Weise **predigen**. Und dann, **Gott ist verpflichtet durch einen solchen Kanal Sein Wort zu verwirklichen**. In derselben Weise, wie Es verheißen wurde. Wird der Same wachsen.

Die Kraft der Umwandlung 65-1031M P:74 Ein Prediger kann dieses Wort nehmen, und geht weiter und Es predigen. Erkann das Wort sagen und das Wort wird wachsen. Doch der Prediger selbst könnte ein Heuchler sein. Es ist das Wort. Doch ein wahres, lebendiges Geschöpf Gottes nimmt das ganze Wort, das zu einem Zweck bestimmt ist. **“Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus dem Munde Gottes ergeht.”** Und wenn ihr ihm etwas hinzufügt, **habt ihr eine verdrehte Pflanze.**

Und für diejenigen, die sagen, wir brauchen niemanden, der uns lehrt, weil der Heilige Geist der Lehrer ist, warum hat er dann in der Kirche Lehrer eingestellt?

Aus seiner Predigt **54-0516 - Fragen und Antworten (Gesetz, das einen Schatten hat) 33** Oh, bitte, Kirche, hab Glauben, nur eine Weile. Seht ihr. **Sie müssen unter Lehre kommen. Du sagst: "Ich brauche niemanden, der mich unterrichtet, nachdem der Heilige Geist gekommen ist." Meine Freunde, das gibt mir nur wenig Raum, um zu bezweifeln, ob Sie es wirklich haben oder nicht. Seht ihr? So, wie Sie damit umgehen. Sehen? Sehen Sie, was Sie gerade tun. Nun, warum, wenn es keinen gibt ... wenn die Bibel sagt, dass der Heilige Geist der Lehrer ist, warum hat der Heilige Geist dann Lehrer in die Kirche gesetzt, um die Kirche in Ordnung zu bringen, den gleichen Heiligen Geist? Sicher. Wir brauchen keine Seminare, eine große Gruppe von Männern, die aufpassen müssen, diese Dinge: Der Heilige Geist ist ein Lehrer. Seht ihr? Es ist ein Lehrer, und Es gibt einem Mann die Gabe zu unterrichten, dann müssen Sie dieser Gabe unterliegen.**

Und uns wird befohlen in **2Timotheus 4:2** zu **Verkündige das Wort, tritt dafür ein, es sei gelegen oder ungelegen; überführe, tadle, ermahne mit aller Langmut und Belehrung!** Und predigen, tadeln, zurechtweisen und ermahnen sind alle durch das gesprochene Wort. Man muss predigen, um zu ermahnen, man muss predigen, um zu tadeln, man muss predigen, um zu tadeln. Und Push Play wird es nicht schaffen. Weil es zu leicht ist, sich zurückzuziehen und nicht wirklich darauf zu achten, was Gottes Prophet vor 50 bis 60 Jahren auf diesen Bändern gesagt hat.

Und lassen Sie uns ein bisschen gesunden Menschenverstand verwenden, denn ein Mann wird **Prediger** genannt, weil er **predigt**. Und ein **Lehrer lehrt**, ein **Evangelist evangelisiert** durch **Predigen** und **Lehren**. Ein Apostel **predigt** und **lehrt**, und ein Prophet auch. Er ist ein **Prediger**.

Matthäus 28:19 So geht nun hin und macht zu Jüngern alle Völker, und tauft sie auf den Namen...

Und wenn dieser Lehrer unter der Inspiration des Heiligen Geistes geht und lehrt, dann werden Zeichen und Wunder seinem Dienst folgen, weil gesalbes Lehren und gesalbes Predigen dasselbe ist.

Sie können nicht unter der Salbung des Heiligen Geistes predigen und nicht lehren. Denn wenn Sie einfach in Aufregung aufstehen und die Salbung spüren und ihnen dann sagen, was sie bereits wissen, passiert nichts, was Zeichen und Wunder betrifft, die folgen, weil Gott Sie nicht gesandt hat.

In **Luke 6:40** sagt Jesus: **Der Jünger ist nicht über seinem Meister; jeder aber, der vollendet ist, wird so sein wie sein Meister.** Und warum ist das? Weil es wirklich wichtig ist, was der Lehrer Ihnen beibringt. Wenn Sie unter einem falschen Lehrer sitzen, werden Sie falsche Lehren hören, und somit wird Ihr Verstand mit Fehlern gefüllt sein.

Deshalb sagte Bruder Branham in seiner Predigt **54-0516 - Fragen und Antworten (Gesetz, das einen Schatten hat)** 33*Oh, bitte, Kirche, hab Glauben, nur eine kleine Weile. Seht ihr. Sie müssen unter Lehre kommen.*

Und der Apostel Paulus sagte in **Römer 10:13-17** denn: *»Jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet werden«. 14 Wie sollen sie aber den anrufen, an den sie nicht geglaubt haben? Wie sollen sie aber an den glauben, von dem sie nichts gehört haben? Wie sollen sie aber hören ohne einen Verkündiger? 15 Wie sollen sie aber verkündigen, wenn sie nicht ausgesandt werden? Wie geschrieben steht: »Wie lieblich sind die Füße derer, die Frieden verkündigen, die Gutes verkündigen!« 16 Aber nicht alle haben dem Evangelium gehorcht; denn Jesaja spricht: »Herr, wer hat unserer Verkündigung geglaubt?« 17 Demnach kommt der Glaube aus der Verkündigung, die Verkündigung aber durch Gottes Wort.*

Martin Luther sagte in seinen Kommentaren zu diesen Versen: *"Auch wenn sie sagen, sie hören, rühmen sie sich vergeblich, es sei denn, sie hören wahre Prediger. **Denn falsche Propheten zu hören bedeutet so viel wie nicht zu hören.** Sie hören und sie hören nicht. Sie haben Ohren, hören aber nicht und predigen auch nicht Das Wahre Wort Gottes. Es gibt vier Aussagen, die so aufeinander folgen, dass eine zum anderen führt, die letzte jedoch das Fundament bildet, auf dem die anderen aufbauen Ruhen. So 1. Es ist unmöglich, dass diejenigen predigen, die nicht gesandt werden. 2. Es ist unmöglich, dass diejenigen hören, die ohne Prediger sind. 3. Es ist unmöglich, dass sie glauben, wer nicht hört. 4. Es ist unmöglich, dass sie Ihn anrufen, der nicht glaubt. Dazu muss ein Fünftel hinzugefügt werden, es ist unmöglich, dass diejenigen, die nicht den Namen des Herrn anrufen, gerettet werden. So, denn, die gesamte Quelle und der Ursprung der Erlösung beruht also darauf, dass Gott jemanden aussendet (einen wahren Diener des Wortes). Wenn Er keine aussendet, dann predigen diejenigen, die falsch predigen, und ihre Predigt ist überhaupt keine Predigt. Tatsächlich wäre es für sie besser, nicht zu predigen. Dann hören auch diejenigen, die hören, Fehler, und es wäre besser, wenn sie nicht hören würden. Dann würden auch diejenigen, die glauben, einer falschen Lehre glauben, und es wäre besser, wenn sie nicht anrufen würden. Predige für solche Prediger nicht; solche Zuhörer hören nicht; solche Gläubigen glauben nicht; solche Anrufer rufen nicht an; Sie werden verdammt sein, weil sie durch Falschheit gerettet würden*

Wie wir einlesen **Sprüche 1:28** *Dann werden sie mich anrufen, aber ich werde nicht antworten; sie werden mich eifrig suchen und nicht finden, Dann können nur diejenigen mit Sicherheit predigen, die fehlerfrei predigen.*

Und der einzige Weg, wie Sie dies tun können, besteht darin, Nummer eins mit dem Heiligen Geist zu erfüllen, denn "**wenn Sie nicht den Geist Gottes haben, können Sie die Dinge Gottes nicht verstehen**", das hat uns der Apostel Paulus in **1. Korinther 2** gelehrt.

Nun wissen wir, was Paulus in **Römer 10** gesagt hat, und wir wissen, was er in **2. Korinther 11** und nochmals im Buch der **Galater** gesagt hat: Wenn sie ein falsches Wort erhalten, erhalten sie einen falschen Geist.

Wie können wir dann denken, dass jeder, der unter einem falschen Dienst sitzt und eine falsche Vorstellung von der Botschaft hat, den richtigen Geist hat, der der Heilige Geist ist? Eine falsche Vorstellung ist eine falsche Belebung des Lebens. **Empfängnis bedeutet, zum Leben zu erwecken.**

Wir wissen, dass Peter sagte, in **1 Petrus 1:23** *denn ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige Wort Gottes, das in Ewigkeit bleibt.*

Jesus sagte uns, *dass der Sämann einen Samen gesät hat, der das Wort Gottes ist.* Und dieser Same wird ein Leben nach dem Gesetz der Fortpflanzung hervorbringen, das besagt: **"Jeder Same muss nach seiner eigenen Natur hervorbringen."**

Dann heißt ein falsches Wort zu empfangen, einen falschen Samen zu empfangen und daher einen falschen Geist hervorzubringen, der ein falsches Leben ist.

Wie kann es anders sein. Wussten Sie, dass Bruder Branham sagte, *wir müssten eine richtige Lehre haben, um die Taufe des Heiligen Geistes zu empfangen? Das Siegel Gottes empfangen?* Und wenn du das Siegel Gottes nicht empfängst, ist nur noch ein Siegel übrig, und das ist das Siegel des Satans, das das Malzeichen des Tieres ist.

Beachten Sie nun, dass Jesus bis zu diesem Punkt im Gleichnis in **Lukas Kapitel 6** davon gesprochen hat, nicht blind zu folgen, weil Sie jemandem folgen könnten, der so blind ist wie Sie. Und dann sagt er uns, *wenn Ihr Lehrer Sie richtig ausgestattet hat, dann werden Sie als dieser Lehrer.*

Mit anderen Worten, **Sie werden wie er denken, und wie er sprechen und wie er handeln.**

Das heißt nicht, dass du auf das Fleisch schauen sollst, aber wir lassen uns von einer Sache leiten und das ist das Wort Gottes. Jesus sagte: **"Der Sohn kann nichts tun als das, was er den Vater sieht, das tut auch der Sohn."**

Dann wird der Sohn tun und handeln und sprechen und denken, wie der Vater denkt und spricht und handelt.

Seien wir ehrlich, *der Heilige Geist ist der Lehrer. Wenn ein Mensch dem Geist Gottes ausgeliefert und berufen ist, dieses Wort zu lehren, wird er das tun, was der Vater ihm gezeigt hat,* und die Menschen, die auf den Dienst schauen, werden dieselben Prinzipien widerspiegeln und so werden, wie der Herr es für den Jünger ist. **Lukas 6:40** *Der Jünger ist nicht über seinem Meister; jeder aber, der vollendet ist, wird so sein wie sein Meister.*

Nun erkenne, was Jesus hier als nächstes sagt. **Lukas 6:41** *Was siehst du aber den Splitter im Auge deines Bruders, und den Balken in deinem eigenen Auge bemerkst du nicht? 42 Oder wie kannst du zu deinem Bruder sagen: Bruder, halt, ich will den Splitter herausziehen, der in deinem Auge ist! — während du doch den Balken in deinem Auge nicht siehst? Du Heuchler, zieh zuerst den Balken aus deinem Auge, und dann wirst du klarsehen, um den Splitter herauszuziehen, der im Auge deines Bruders ist!*

Nun, wenn Sie eins mit Ihrem Lehrer geworden sind, wie kommt es, dass Sie Fehler bei diesem Lehrer suchen. Es macht für mich keinen Sinn, aber sie haben es für Moses getan. **Er führte sie, indem er Christus folgte, und sie folgten ihm, als er Christus folgte.** Und doch wollten sie ihn steinigen.

Und Paulus sprach: **Folge mir nach, wie ich Christus nachfolge,** und doch wollten sie ihn steinigen.

Und das gleiche mit William Branham und ich habe es mit Bruder Vayle gesehen. Wir sehen also, wie Jesus den Jünger warnt über seinen Fokus falsch zu verstehen.

Beachten Sie nun das nächste, was Jesus uns hier sagt.**43***Denn es gibt keinen guten Baum, der schlechte Frucht bringt, noch einen schlechten Baum, der gute Frucht bringt.***44***Denn jeder Baum wird an seiner Frucht erkannt; denn von Dornen sammelt man keine Feigen, und vom Dornbusch liest man keine Trauben.* Und wir wissen, dass uns William Branham in der Botschaft "**Gesalbte zur Endzeit**" beigebracht hat, *dass die Frucht die Lehre für die Jahreszeit ist.*, Was sie für die Jahreszeit lehren. Mit anderen Worten, **die Frucht ist das, was sie lehren.** Die Frucht ihres Dienstes.

Und er sagt uns, *dass man Fehler nicht lehren kann, wenn man ein guter Baum ist.* Ihr Unterricht wird genau auf dem Ziel treffen. Denn das Wort Sünde bedeutet, die Marke zu verfehlen. Aber das Wort gerecht bedeutet, mit Recht weise zu sein. Und wie könnten Sie ein aufrichtiger Mann sein, wenn Sie in Ihrem Denken falsch liegen?

45*Der gute Mensch bringt aus dem guten Schatz seines Herzens das Gute hervor, (Jetzt erinnere dich, dass das Herz das Verständnis repräsentiert) und der böse Mensch bringt aus dem bösen Schatz seines Herzens das Böse hervor; denn wovon sein Herz voll ist, davon redet sein Mund.*

Nun, im Lichte dessen, was Jesus hier sagt, sagt er uns, *wenn Ihr Verständnis gut ist, werden Sie gute Dinge hervorbringen,* und *wenn Ihr Verständnis schlecht ist, werden Sie schlechte Dinge hervorbringen.*

Wenn Sie sich erinnern, habe ich vor einigen Jahren eine Reihe von Predigten über den Garten Ihres Sinne gehalten und gezeigt, dass der Sinn ein Garten ist, in den viele Samen gepflanzt sind, und die Samen, die in Ihren Sinn gepflanzt sind, sind jene Dinge, die sich manifestieren in deinem Leben. Darum, was auch immer du säst, du wirst mit Sicherheit ernten. Und deshalb **werden sich die Dinge, die Sie Ihrem Sinn zuführen, in Ihrem Leben manifestieren.**

Nun, dies ist die Endzeit und die Menschen müssen manifestieren, was für ein Same sie sind. Und wir wissen, dass alles, *was sich manifestiert, durch das Licht manifestiert wird.* Das ist **Epheser 5:13.**

Also müssen wir verstehen, dass alle Samen hier auf der Erde zu einer Manifestation dessen kommen müssen, was sie sind, und die Natur des Samens, das sie sind, wird sich offen manifestieren, sobald dieses Licht auf den Samen fällt.

Und so fährt Jesus fort, während wir aus Versen lesen**46***Was nennt ihr mich aber »Herr, Herr« und tut nicht, was ich sage?(Und wie können Sie sagen, dass Sie dieser Botschaft glauben, wenn Sie sie nicht leben? Wie können Sie sagen, dass Sie dieses Zeichen glauben, wenn Sie es nicht in Ihrem Leben anwenden?)*

Jetzt werden wir zum Kern dieses Gleichnisses kommen, wenn wir uns mit Versen befassen**47***Jeder, der zu mir kommt und meine Worte hört und sie tut — ich will euch zeigen, wem er gleich ist.***48***Er ist einem Menschen gleich, der ein Haus baute und dazu tief grub und den Grund auf den Felsen legte.*(Denken Sie jetzt daran, dass ein Felsen Offenbarung darstellt, also baute dieser Mann sein Haus auf Offenbarung) *Als nun eine Überschwemmung entstand*(Und denken Sie daran, die Bibel

sagt uns, dass **der Teufel wie eine Flut hereinkommen wird**), da brandete der Strom gegen dieses Haus, und er konnte es nicht erschüttern, weil es auf den Felsen gegründet war. **49** Wer aber hört und nicht tut, der ist einem Menschen gleich, der ein Haus auf das Erdreich baute, ohne den Grund zu legen; und der Strom brandete gegen dasselbe, und es stürzte sofort ein, und der Zusammenbruch dieses Hauses war gewaltig.

Beachten Sie nun, dass der einzige Unterschied darin besteht, dass **einer hörte und tat**, was er hörte, und **der andere hörte, tat aber nicht**, was er hörte.

Somit war die Offenbarung, die der eine **zu tun** hatte, und das Verständnis des anderen, dass er **nicht zu tun hatte**.

Schau, was hat Noah und seinen Haushalt gerettet? **Sein passiver Glaube daran, Gott zu glauben, dass es regnen würde?** Oder **sein aktiver Glaube, ausgedrückt durch seine Handlungen, die das Ergebnis seines Glaubens an Gott waren?**

Mit anderen Worten, **er tat, was Gott ihm befohlen hatte**, und das war, die Arche zu bauen.

Und **uns wurde befohlen, das Token anzuwenden**, und ich verstehe einfach nicht, wie die Leute denken können, dass es bedeutet, es einfach zu glauben. Wenn ich Ihnen sagen würde, dass Sie die Farbe auftragen sollen, würden Sie eine Walze oder einen Pinsel finden, die Dose öffnen und mit dem Auftragen beginnen. Und Bruder Branham sagte, wir müssen es anwenden.

Das Zeichen 63-0901M 34-9 *Ihr solltet einander lieben. Die Gläubigen sollten sich von der Welt trennen. Nehmen Sie es jetzt nicht zu leicht. Und dann, ihr Leute, die das Band zuhören, ihr Frauen, ihr Männer, hören sie eine Minute. Wenn ihr mir jemals geglaubt haben, glauben Sie es jetzt. Es ist Zeit, Lärmen miteinander zu beenden. Glaube an die Botschaft der Bibel. Glaube Jesus Christus; und Liebe und Ehre und Respekt einander. Männer respektieren deine Frauen; Sie respektieren Ihr Zuhause. Bring dein Zuhause zusammen, denn du erinnerst dich, dieses Lamm war für das Zuhause, nicht nur für einen. Das ganze Haus musste auch gebracht werden; alles musste hereingebracht werden. Wir sollten uns lieben und die Gläubigen sollten sich von der Welt trennen.* **35-3** *Beachten Sie, dass sie nicht nur zusammengelassen sind, um über die Botschaft zu sprechen. Sie kommen zusammen, um das Blut aufzutragen, um das Zeichen aufzutragen. Das müssen Sie tun. Pastor Neville, und für diese Gemeinde, Treuhänder, Diakone, für Sie, Brüder, ist es Zeit, dass wir alle Torheit der Welt beiseitelegen, Zeit, dass wir alles andere beiseitelegen. Wir haben jetzt genug gesehen, dass wir sicher sind und das Token angewendet werden muss. Ohne Es, wirst du umkommen; du musst umkommen Das ist das einzige. Oh, komm nicht zusammen und sag: "Ich glaube es." Komm darunter. Steig ein. Wie es geht? Durch einen Geist werden wir in den Leib Jesu Christi getauft. Jeder glaubt von ganzem Herzen. Sehet ihr? Er war nicht verantwortlich für irgendetwas die nicht darunter waren.*

Wir finden dasselbe Gleichnis in **Matthaus 7:24-29** *Ein jeder nun, der diese meine Worte hört und sie tut, den will ich mit einem klugen Mann vergleichen, der sein Haus auf den Felsen baute. 25* *Als nun der Platzregen fiel und die Wasserströme kamen und die Winde stürmten und an dieses Haus stießen, fiel es nicht; denn es war auf den Felsen gegründet.*

Wenn wir nun die Symbole in diesem Gleichnis anwenden wollen, müssen wir zuerst wissen, was sie bedeuten, um zu verstehen, worum es geht.

Nun sagte er, *der Regen würde heruntorkommen*, und wir wissen gemäß **5. Mose 32:2**, dass Gott sagte: "*Mein Doktrin wird fallen wie der Regen.*"

Wir sehen hier also, dass der Regen vor den Fluten kommen muss. Nun wissen wir, dass *Satan wie eine Flut hereinkommt*, aber wir wissen auch, dass **eine Flut ein Urteil nach dem Wort darstellt, wie es in den Tagen Noahs war, so wird es sein, wenn der Menschensohn offenbart wird.**

Wenn das Doktrin über die Erde zu strömen beginnt, **dann beginnen die Urteile, die das Doktrin mit sich bringt**, jedes Haus zu zerlegen, das nicht auf dem Felsen begründet ist, der Offenbarung ist. Sie sehen, **die Flut ist das Wasser der Trennung**, und wir wissen, dass das Wasser der Trennung **das Wort selbst ist**.

Beachten Sie, dass *der Regen(Doktrin)* zuerst kommen muss, dann die Flut, die *das Wasser der Trennung ist*, dass jedes Haus wegnimmt, das nicht auf dem Felsen gebaut wurde, der Offenbarung ist. Und **nicht irgendeine Offenbarung** wird genügendenn **Christus ist dieser Felsen**. Und deshalb gibt es *einen Glauben* und daher eine Offenbarung, und das ist *die Offenbarung von Jesus Christus*.

Und wenn du dein Haus auf dem Felsen baust, der Christus ist, trotzst du den kommenden Stürmen. Also sagt er, *dass der Regen kommen wird*, das ist **das Doktrin**, und dann *werden die Fluten aufsteigen*, die *das Wasser der Trennung* sind, das als Ergebnis dieses Wortes kommen wird, und dann *werden die Winde wehen*, die von *jedem Wind dem Doktrin* sprechen, und *Listige List, bei der sie auf der Lauer liegen, um zu täuschen*. Und es *wird auf dieses Haus einschlagen*, und wenn es nicht auf dem Felsen der Offenbarung Jesu Christi gegründet wurde, dann wird es nicht anhalten.

Wenn Sie gerade nur zur Kirche kommen, weil Sie wissen, dass Sie sollten, passen Sie auf? Der Regen fällt und das nächste, was kommt, ist das Wasser der Trennung! Dann werden Sie herausfinden, auf was Ihr Haus gebaut wurde.

Wenn Sie die Offenbarung von Jesus Christus erhalten haben, werden Sie geprüft, ob Sie Es haben oder nicht. Das ist die Prüfung deines Glaubens, von der Petrus in **1. Petrus 1:7** sprach. Welches ist die Prüfung Ihrer Offenbarung.

*26 Und jeder, der diese meine Worte hört und sie nicht tut, wird einem törichten Mann gleich sein, der sein Haus auf den Sand baute. 27 Als nun der Platzregen fiel und die Wasserströme kamen und die Winde stürmten und an dieses Haus stießen, da stürzte es ein, und sein Einsturz war gewaltig. 28 Und es geschah, als Jesus diese Worte beendet hatte, **erstaunte die Volksmenge über sein Doktrin**, 29 denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, und nicht wie die Schriftgelehrten.*

In der King James-Übersetzung wird das Wort "**erstaunt**" hier verwendet, aber das Wort "erstaunt" ist keine gute Übersetzung des Wortes "**ekplesso**", das Jesus hier verwendet hat, weil es Ihnen eine falsche Vorstellung davon gibt, was vor sich ging. Das griechische Wort, das hier verwendet wird, ist **ekplesso** und bedeutet **auszustoßen**, durch einen Schlag auszustoßen, zu vertreiben oder wegzutreiben; durch einen Schlag abwerfen oder hinaustreiben.

Mit anderen Worten, **sie wollten Sein Doktrin nicht**. Sie wollten **ihnausweisen**, um ihn zum Weggehen zu bewegen, denn **sein Doktrin war zu schwer für sie, um zu hören**. Und sie wollten es nicht. Warum? Weil sie alle gern über den Herrn und über das Wort sprachen, aber er sagte, **mit ihrem Mund näherten sie sich, aber in Wirklichkeit waren ihre Herzen weit von Gott entfernt**.

Jesaja 29:13 Weiter spricht der Herr: Weil sich dieses Volk mit seinem Mund mir naht und mich mit seinen Lippen ehrt, während es doch sein Herz fern von mir hält und ihre Furcht vor mir nur angelerntes Menschengebot ist, Und das zitierte Jesus ihnen in **Matthäus 15:7** **Ihr Heuchler! Treffend hat Jesaja von euch geweissagt, wenn er spricht: 8 »Dieses Volk naht sich zu mir mit seinem Mund und ehrt mich mit den Lippen, aber ihr Herz ist fern von mir. 9 Vergeblich aber verehren sie mich, weil sie Lehren vortragen, die Menschengebote sind.«**

Jehova Jireh PT 1 62-0705 23 Sehen Sie, **Sie können nicht mit Emotionen umgehen**. Seht, euer Leben zeugt davon, was ihr seid. Seht ihr? Egal welche Art von Gefühl, **Sie können das Christentum nicht auf irgendeine Sensation stützen**. Es ist ein Leben. Jesus sagte: **"An ihren Früchten sollst du sie erkennen."** Nicht durch ihr Bekenntnis, nicht durch das, was sie sagen. Und Jesus sagte auch: **"Du kommst mit deinen Lippen zu Mir, aber dein Herz ist weit von Mir entfernt."** Das ist ihr Bekenntnis. Seht, euer Leben erzählt alles. Und wenn ein Mann sagt, er glaube Gott und leugne ein Wort dieser Bibel oder ändere es in irgendeiner Weise, dann muss es falsch sein.

Lukas 6:47 Jeder, der zu mir kommt und meine Worte hört und sie tut — ich will euch zeigen, wem er gleich ist. **48** Er ist einem Menschen gleich, der ein Haus baute und dazu tief grub und den Grund auf den Felsen legte. Als nun eine Überschwemmung entstand, da brandete der Strom gegen dieses Haus, und er konnte es nicht erschüttern, weil es auf den Felsen gegründet war. **49** Wer aber hört und nicht tut, der ist einem Menschen gleich, der ein Haus auf das Erdreich baute, ohne den Grund zu legen; und der Strom brandete gegen dasselbe, und es stürzte sofort ein, und der Zusammenbruch dieses Hauses war gewaltig.

Lukas 21:34-35 NIV "Sei vorsichtig, sonst werden deine Herzen mit (1) Zerstreuung, (2) Trunkenheit und (3) den Ängsten des Lebens belastet, und dieser Tag wird unerwartet wie eine Falle auf dich zukommen. 35 Denn es wird über all diese kommen die auf dem Angesicht der ganzen Erde leben. 36 Sei immer auf der Hut und bete, dass du all dem entkommen kannst, was passieren wird, und dass du vor dem Menschensohn stehen kannst.

Lassen Sie uns hier einen Moment innehalten, um genau zu sehen, was dies bedeutet. Er sagte uns, **wir sollten vorsichtig sein mit drei Dingen, die uns wie eine Falle belasten und einschließen könnten**. **Dissipation**: was bedeutet, 1. verschwenderischen Aufwand oder Verbrauch. 2. Dissolute Genuss in sinnlichen Vergnügen; Unmäßigkeit. 3. Eine Belustigung; eine Ablenkung.

Wir sind daher gewarnt, darauf zu achten, dass wir uns nicht zu sehr von diesen Dingen beladen lassen, die heute in unserer Gesellschaft weit verbreitet sind. Das ist Laodicea mit vollem Tempo voraus. Und dann sagte er: Trunkenheit: Dies impliziert den Verlust der Fähigkeit, richtig zu argumentieren. Und in unseren Sinn entschlossen zu sein. Ängste dieses Lebens: Und uns wird erzählt wir sollen nicht ängstlich sein. Sie sehen, Gott ist nicht aufdringlich, und er möchte nicht, dass wir wegen irgendetwas aufdringlich werden. Er sagte, wir müssen in der Gegenwart des Sohnes

liegen, um zu reifen. *Nicht rennen, rennen, rennen, sondern in seiner Gegenwart liegen, bis wir in unserem Geist weich und in unserer Seele reif werden.*

Nun, diese Schriftstelle sagt uns, dass wir Ihn vermissen werden, wenn wir an diesem Tag **nicht auf Christus fokussiert sind**, und dennoch sind diese drei Dinge das, worauf sich die ganze Welt konzentriert und sie haben Ihn insgesamt vermisst. Beachten Sie, dass er sagte: *Wenn Sie in diesen Dingen gefangen sind, dieser Tag wird unerwartet wie eine Falle auf dich zukommen. 35 Denn es wird über all diese kommen die auf dem Angesicht der ganzen Erde leben. 36 Sei immer auf der Hut und bete, dass du all dem entkommen kannst, was passieren wird, und dass du vor dem Menschensohn stehen kannst.*

Was wir also sehen, ist hier eine Warnung. Wir dürfen nicht so locker sein, dass wir denken, wir müssen uns nur als Christen erfüllen. Drücke Play oder drücke den Play-Knopf und schon sind wir Christen.

Ich weiß, dass wir nicht auf der Kanzel scherzen sollten, aber ich denke, das wird Ihnen helfen, das zu verstehen, was ich meine. Es gab einen protestantischen Mann, der in ein katholisches Viertel zog. Und wie alle Katholiken aßen sie am Freitag kein Fleisch, aber dieser Protestant war kein Katholik. Nach einem anstrengenden Arbeitstag kam er am Freitag nach Hause, um sich zu entspannen und ein Steak zu grillen. Als die Nachbarschaft den guten Hauch von seinem wunderbaren Steakgrill bekam, wurden die Männer wütend und kamen zu ihm und sagten, dass Sie das hier nicht tun können. Dies ist eine katholische Nachbarschaft. Er sagte, ich bin nicht katholisch, also kann ich es tun. Also nahmen sie seine kleine Wasserspritze und sprühte ihn und sagten "**du warst ein Protestant und jetzt bist du ein Katholik**" und dann sagten sie, "**wenn wir dich jemals wieder hier draußen auf einem freitags gegrillten Steak sehen, werden wir kommen und dich als Ketzer töten.**" Wir können es nicht haben und du solltest es auch nicht haben.

Nun, das hat den Protestanten nicht in Phase gebracht und am nächsten Freitag kam er nach einem langen Arbeitstag nach Hause, um sich zu entspannen und sich ein anderes Steak zu grillen. Als die Nachbarn anfangen, dieses Steak zu riechen, wurden sie sehr wütend und kamen mit Mistgabeln und Baseballschlägern zu seinem Haus, um ihm eine Lektion zu erteilen. Aber als sie um die Ecke seines Hauses gingen, sahen sie, wie er die kleine Wasserspritze aufnahm und über das Steak streute. Er sagte: "**Du warst ein Steak und jetzt bist du ein Fisch.**"

Und keiner wird es mit einfachen drücken und Play dich zu einem Christen machen, meinem Bruder und meiner Schwester. "**An ihren Früchten sollst du sie erkennen.**"

Lasst uns unsere Köpfe zum Gebet neigen ...

